

Inge Graichen
Kienberger Str. 17
83119 Obing
Tel.: 08624/891275
E-Mail: inge.graichen@gmx.de

Fritz Baumann für über 40 Jahre Vorstandstätigkeit geehrt

Besondere Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung des TV Obing

Ein besondere Höhepunkt auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des TV Obing: Der langjährige zweite Vorsitzende und Kassier Fritz Baumann erhielt aus den Händen von Philipp Weißenbacher, stellvertretender Kreisvorsitzender des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) in Traunstein die Verdienstnadel in Gold mit Brillanten, selbstverständlich mit Urkunde, die dritthöchste Ehrung, die der BLSV überhaupt zu vergeben hat. Gewürdigt wurde damit die über 40-jährige ehrenamtliche Tätigkeit Fritz Baumanns im Vorstand des TV Obing. TV-Obing Vorsitzender Thomas Schmitz bedankte sich bei ihm für die vergangenen Jahrzehnte aufopferungsvoller Arbeit und das harmonische und freundschaftliche Zusammenwirken: „Ohne dich wäre unser Verein nicht der, der er heute ist!“

Ebenfalls vom stellvertretenden Kreisvorsitzenden des BLSV für seinen langjährigen ehrenamtlichen Einsatz ausgezeichnet wurde Richard Altenweger, der seit mehr als 20 Jahren die Abteilung Volleyball mit viel Geschick und Weitsicht leite und dort momentan die Jugendarbeit forcieren.

Ein wichtiger Punkt der Jahreshauptversammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder. 48 Mitglieder erhielten für 25-jährige Mitgliedschaft eine Ehrennadel, 14 wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt, vier für 60 Jahre zu Ehrenmitgliedern ernannt, zwei für 65 Jahre und drei für 70 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet und Rosa Zimmermann konnte sogar zu 75 Jahren Mitgliedschaft beglückwünscht werden. Darüberhinaus wurden die Fahntrichter Georg Baumann, Ernst Hofmaier, Josef Parzinger, Josef Plank jun. und Werner Specht für meist jahrzehntelangen Einsatz geehrt sowie die Kassenprüfer Alexandra Zierer, Hans Asböck und Wolfgang Grill.

Ebenfalls ausgezeichnet wurden Sportler, die im letzten Jahr besonders erfolgreich waren. Bei den Stockschützen wurde die Mannschaft Hermann Hart, Ernst Hofstetter, Georg Schwerdtel und Peter Weiß bei den Sommermeisterschaften in der Kreisklasse C Meister und steigt in die nächsthöhere Klasse auf. Die Kinder und Jugendlichen der Meisterteams und die Meister in den Bereichen Tennis und Turnen waren bereits auf dem Vereinsjugendtag für ihre herausragenden Leistungen geehrt worden.

1500-Mitglieder-Marke überschritten

Mit aktuell 1508 Mitgliedern durch eine 1,5-prozentige Steigerung der Mitgliederzahl im letzten Jahr hat der Obinger Verein nun die 1500-Marke überschritten – da dürfte sich im Übrigen der Vorsitzende nun laut Satzung des BLSV nun Präsident nennen. Aus dem Kassenbericht von Fritz Baumann ging hervor, dass der Sportbetrieb aus den üblichen Einnahmen finanziert werden konnte, so dass die finanzielle Ausstattung des TV Obing weiterhin recht zufriedenstellend ist und man sich kommenden großen Aufgaben beruhigt stellen kann.

Die Realisierung des aktuellen Investitionsvorhabens, des Baus einer Garage neben dem Sportplatz für den Vereinsbus, die ursprünglich für das Jahr 2016 vorgesehen war, wurde ins laufende Jahr verschoben. Laut Kassier Fritz Baumann waren dafür zwei Faktoren maßgebend. Der vorgesehene Kostenrahmen von 30000 Euro kann nur mit viel ehrenamtlicher Hilfe eingehalten werden, doch 2016 waren fast alle Aktiven des Vereins mit

Organisation und Durchführung der Beiträge zum Festjahr „1300 Jahre Obing“ beschäftigt. Dazu kamen Unstimmigkeiten mit der Baubehörde im Landratsamt, die nun durch einen modifizierten Plan möglichst schnell ausgeräumt werden sollen. Denn der Bus ist wichtig für die Betreuung der zahlreichen jugendlichen Sportler im Verein und benötigt eine gute Unterstellmöglichkeit dringend, nachdem der Platz im Ortnerhof nun schon nicht mehr zur Verfügung steht.

Weitere Rücklagen sind für die Sanierung der Tennisplätze vorgesehen, die in den letzten Jahren auf Grund der guten Pflege durch die Tennisabteilung immer wieder hinausgeschoben werden konnte, aber in absehbarer Zeit fällig sein wird.

Der monatlich tagende Turnrat, d.h. der Vorstand mitsamt Abteilungsleitern, befasste sich laut Vorsitzendem Thomas Schmitz in erster Linie mit organisatorischen Fragen des täglichen Sportbetriebs, mit Terminen, Hallen- und Busbelegungsplänen, mit Zuschussanträgen und Planungen von Aktivitäten des Hauptvereins sowie mit Sonderfragen und Problemen der Abteilungen. Intensiv überwacht wurde die Aktualisierung der polizeilichen Führungszeugnisse für Übungsleiter. Für die ansprechende und informative Homepage sei dritter Vorsitzender Ernst Kunz zuständig und sie sei stets in einem aktuellen Zustand, hob Thomas Schmitz hervor. Insgesamt brächten sich augenblicklich mehr als 70 Mitglieder ehrenamtlich ein, damit sie selbst und viele andere Mitglieder, vor allem die vielen Kinder und Jugendlichen, dem wunderschönen Freizeitvergnügen „Sport“ nachgehen könnten. Lobend erwähnte der erste Vorsitzende die Beteiligung am Festjahr „1300 Jahre Obing“ und den tatkräftigen Einsatz der Mitglieder des TV Obing aus allen Abteilungen bei den Veranstaltungen.

Berichte aus den Abteilungen

Turnen: Abteilungsleiterin Jutta Wackerbauer stellte die Turnangebote für die verschiedenen Altersklassen vor: Eltern-Kind-Turnen für die Kleinsten, Kinderturnen für die 5- bis 10-jährigen, für die Älteren Geräteturnen und Leistungsturnen, für 11- bis 17-jährige zusätzlich Freizeitturnen. Für Erwachsene gibt es Damenfitness; an diesem Training nehmen Frauen von 30 bis 75 Jahren teil. In einigen Wochen wird als Pilotprojekt der Trendsport ATP angeboten werden, eine Anleitung zu einem Alltags-Trainings-Programm, das sich vor allem an Männer und Frauen über 60 richtet.

Laut Bericht von Jutta Wackerbauer konnten sich die Obinger Leistungsturnerinnen bei den Gaeinzelmeisterschaften und den Mannschaftswettkämpfen des Inn-Chiem-Rupertigaus sehr gut positionieren mit zahlreichen ersten Plätzen in den verschiedenen Jahrgängen. Der größte Erfolg war der Sieg der Jugend C im Regionalentscheid, der zur Teilnahme am Landeswettbewerb führte; hier errang die Mannschaft sogar den 4. Platz.

Die Trampolinspringer, eine wichtige Sparte des TV Obing unter dem Dach der Turnabteilung, hatten 2016 ein ruhiges Jahr, da viele Wettkämpfe wegen zu Notunterkünften umfunktionierter Turnhallen nicht stattfinden konnten. Für 2017 konnten die Obinger Trampolinspringer wieder die Bayerischen Einzel- und Vereinsmeisterschaften nach Obing holen.

Fußball: Die 1. Mannschaft steht aktuell an der Tabellenspitze der A-Klasse 2 und ist anscheinend auf dem Weg zum Aufstieg in die Kreisklasse. Die 2. Mannschaft belegt den 8. Platz der B-Klasse 5. Die Damen-Mannschaft in Spielgemeinschaft mit dem TSV Schnaitsee

ist auf dem 6. Platz in der A-Klasse. Mit Dieter Schätzke, dem Trainer der 1. und der 2. Mannschaft in der diesjährigen erfolgreichen Saison wurde der Vertrag bereits wieder um ein Jahr verlängert, Betreuer für die 2. Mannschaft ist gegenwärtig Armin Watzl und Torwarttrainer Werner Specht.

Laut Abteilungsleiter Josef Plank gehören der Abteilung rund 120 aktive Kinder und Jugendliche an, in Mannschaften von der A-Jugend bis zur G-Jugend, z.T. in Spielgemeinschaft mit Seon, Altenmarkt und Kienberg. Im vergangenen Winter nahmen die Jugendmannschaften an etwa 30 Hallenturnieren teil.

Tennis: Tennis-Abteilungsleiter Peter Baumann berichtete von einer guten Saison 2016 und betonte besonders die Früchte der Jugendarbeit, die sich in der Teilnahme von vier Jugendmannschaften am Spielbetrieb zeigten. Am erfolgreichsten waren die U 12 und die Jüngsten von der U 8, die in ihrer Klasse jeweils Tabellenerste und damit Meister wurden. Doch auch die Tabellenpositionen drei der Herren 50 in der Kreisklasse 1 und der U14 zeugten davon, dass der TV Obing leistungsstarke Tennisspieler in vielen Altersklassen hat. Die Herren 30 standen wieder auf Platz 6 in der Bezirksklasse 1, der zweithöchsten oberbayerischen Liga. In der Saison 2017 sind Herren 30 und 50 und wieder die vier Jugendmannschaften in der Punkterunde aktiv. Besonders erfreut war Abteilungsleiter Peter Baumann über das Zustandekommen einer Damen-Mannschaft, die bereits erfolgreich an einem Turnier in Ising teilnahm.

Volleyball: Abteilungsleiter Richard Altenweger berichtete von den Platzierungen der Jugend-, Herren- und Damenvolleyballmannschaften des TV Obing. Die Herrenmannschaft in Spielgemeinschaft mit Wasserburg konnte nur ein Jahr in der Bezirksliga mitspielen und steigt wieder in die Bezirksklasse ab. Die 1. Damenmannschaft belegte den 4. Platz in der Kreisliga, die Mannschaft 2 in Spielgemeinschaft mit Schnaitsee den 6. Platz. Unter den Jugendmannschaften war die weibliche U 20/Kreisjugendklasse-Mannschaft mit dem 3. Platz in der Kreismeisterschaft am erfolgreichsten und durfte an der Oberbayerischen Meisterschaft teilnehmen, mit dem Ergebnis 12. Platz. Die Freizeitmannschaft spielt in einer eigenen Liga mit Vereinen aus der Region, konnte hier in der Saison 2015/16 den 2. Platz erringen und steht jetzt auf Platz 4.

Ski: Sehr aktiv ist die Ski-Abteilung, wie aus dem Bericht des Abteilungsleiters (und dritten Vorsitzenden des TV Obing) Ernst Kunz hervorging. Die Ski-Abteilung bietet im Winter Skigymnastik und im Sommer Rad- und Lauf-Training an, organisierte wieder den Skibasar, mehrere Tagesausflüge, den traditionellen Dreitages-Ausflug und das Skilager für die Jugend. Erfreulicherweise erlaubten die Schneesverhältnisse diesen Winter wieder einmal eine Langlaufloipe rund um Obing, sehr ansprechend und ausgiebig gespurt von Hansi Thurner mit Unterstützung von Volker Niggel und von Langläufern aus nah und fern gut angenommen. Auch ein Kinderskitag konnte bei Haiming stattfinden, bei dem das Loipenspurgerät als Lift diente.

Als voller Erfolg erwies sich im Fasching der zusammen mit der Fußballabteilung ausgerichtete Sportlerball mit wiederum etwa 250 Gästen, den es auch nächstes Jahr wieder mit der Band „7-Gscheid“ geben wird. Auch die weiteren gut eingeführten Programmpunkte hat die Ski-Abteilung für die nächste Saison ebenfalls im Plan. Außerdem wird 2017 am 23. Juli wieder einmal eine Radl-Rallye veranstaltet.

Eisstock: Von den Stockschützen im TV Obing berichtete Hans Reiter, dass sie im Jahr 2016 insgesamt an 62 Turnieren beteiligt waren – Meisterschaften, Vereins-, Pokal- und Brotzeitturniere. Bei den Turnieren wurden gute Ergebnisse erreicht, meist Plätze im Bereich zwischen 1 und 5. Bei den Meisterschaften im Sommer belegte die erste Mannschaft den 2. Platz in der Kreisliga und stieg in die Bezirksliga auf, im Winter 2016/17 stieg sie in die Kreisliga ab. Die zweite Mannschaft hatte Platz 4 in der Kreisliga, im Winter stieg sie von der Bezirksliga in die Kreisliga ab. Die 3. Mannschaft wurde im Sommer 2016 in der Kreisklasse C Meister und stieg in die nächsthöhere Klasse auf. Als Beitrag fürs gesellige Leben in der Gemeinde veranstaltete die Stockschützen-Abteilung bereits zum sechsten Mal ein Ortsvereine-Turnier auf den Asphaltbahnen, das sei für den kommenden 11. August wieder in Planung, kündigte Hans Reiter an. Auch die Schnuppertage im Ferienprogramm sollen wieder durchgeführt werden, um Kinder fürs den Stockschießen zu interessieren.

Theater: Die Theatergruppe, die zum Obinger Turnverein gehört, hatte mit ihrem diesjährigen Stück „Gute Besserung“ wieder einen großen Zuschauer-Erfolg, berichtete die neugewählte Abteilungsleiterin Maria Schuster. Im Rahmen der Theatersaison wurde das 40-jährige Bühnenjubiläum von Hildegard Strell gefeiert und ihre Verdienste um den Verein gewürdigt. Denn Hildegard Strell ist seit 33 Jahren Kassier der Theater-Abteilung des TVO und managt seit 23 Jahren die Reservierungen für die Theatervorstellungen.

Namen der Geehrten:

Für langjährige Vorstandsarbeit:

Richard Altenweger und Fritz Baumann

Für 25 Jahre Mitglied im Turnverein wurden geehrt:

Christl Auer, Thomas Auer, Fanny Bauer, Thomas Bauer, Andreas Baumann, Martin Baumann, Katharina Diensthuber, Erich Eder, Gerhard Folta, Alfred Hiller, Christine Hofmaier, Lisa Hofmaier, Gerhard Huber, Andreas Hundseher, Martin Hungerhuber, Barbara Irl, Andrea Kaltner, Gerti Kochenburger, Florian Kuchlbauer, Manuela Kuck, Alexander Kunz, Monika Lex, Markus Linner, Christian Maier, Gerti Maier, Andrea Melcher, Kathrin Mörner, Stefan Mörner, Christoph Ober, Stephanie Ober, Theresia Ober, Rosa Parzinger, Michael Pöschl, Niki Schachinger, Christine Schels, Florian Scholz, Christine Schwärzler, Robert Schwärzler, Herbert Seitz, Rita Seitz, Johann Sentesch, Christian Specht, Michael Specht, Martin Unterhauser, Martin Vodermayr, Tobias Weidinger, Manuela Zierer, Markus Zierer

Für 50 Jahre Mitglied im Turnverein wurden geehrt:

Klaus Baumann, Alois Berger, Erwin Brüscher, Ludwig Bürger, Therese Fischer, Herbert Grill, Konrad Lohner, Peter Mayer, Ottmar Müller, Franz Pürner, Josef Randlinger, Bernhard Scholz, Werner Specht, Fritz Zierer

Für 60 Jahre Mitglied im Turnverein wurden geehrt und zu Ehrenmitgliedern ernannt:

Albert Huber, Volker Niggel, Hildegard Strell, Gini Thußbas

Für 65 Jahre Mitglied im Turnverein wurden geehrt:
Max Ober, Günter Scholze

Für 70 Jahre Mitglied im Turnverein wurden geehrt:
Christl Müller, Fritz Laxganger sen., Hans Laxganger

75 Jahre:
Rosa Zimmermann

Text: Inge Graichen